

The Americas / Las Américas

Master of Arts

1. Beschreibung und Ziel des Studiengangs

Die Area-Forschung ist ein zentraler Forschungsschwerpunkt der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Der MA-Studiengang The Americas / Las Américas bringt diese Forschungskompetenz in die Lehre ein und baut damit dieses Alleinstellungsmerkmal der Universität weiter aus. Er bündelt interdisziplinäre Perspektiven und Kompetenzen der Kultur-, Literatur-, Politik-, Sozial- und Geschichtswissenschaften in Bezug auf die Weltregionen Lateinamerika und Nordamerika. Der regionenspezifische Fokus wird durch systematische, transregional- und problemorientierte Lehrangebote ergänzt, welche die verschiedenen Area-orientierten MA-Studiengänge vernetzen. Mit dem Zentralinstitut für Regionenforschung besteht für diesen Studiengang eine lang erprobte institutionelle Verankerung und eine koordinierende, außenwirksame Instanz an der Friedrich-Alexander-Universität.

1.1. Vorbemerkung

Die zentrale Bedeutung der interdisziplinären interamerikanistischen Forschung ist unumstritten und hat sich in den letzten Jahren auf nationaler wie auf internationaler Ebene zu einem viel beachteten Forschungsfeld entwickelt, das den Area Studies insgesamt wichtige Impulse gibt. Die Interamerikanistik ist in Erlangen schon lange ein profilbildender Schwerpunkt in Lehre und Forschung sowohl in der Nordamerikanistik als auch in der Lateinamerikanistik.

Die **Nordamerikanistik** hat in Erlangen eine besondere Tradition, da sie ihren Forschungsgegenstand stets jenseits enger nationaler Grenzen definiert hat. Dies hat zu der Herausbildung eines nicht nur in Bayern einmaligen Forschungs- und Lehrprofils geführt, welches die USA in einem interamerikanischen und transatlantischen Beziehungsgeflecht positioniert und analysiert und neben den USA Kanada und die anglophone Karibik als wichtige eigenständige Lehrbereiche und Forschungsfelder beinhaltet. Die Erlanger Amerikanistik hat den Gründungsdirektor der Bayerischen Amerika-Akademie gestellt und ist auch weiterhin im Vorstand dieser wissenschaftlichen Vereinigung bayerischer NordamerikaforscherInnen vertreten.

Die Grundlagen der Erlanger **Lateinamerikanistik** wurden mit der Einrichtung der Sektion "Lateinamerika" am Zentralinstitut für Regionenforschung in den 1970er Jahren gelegt. Mit den Reihen "Arbeitsunterlagen zur Lateinamerikaforschung" (1966-1974), "Beiträge zur Soziologie und Sozialkunde Lateinamerikas" (1967-1984) sowie "Lateinamerika-Studien/Estudios Latinoamericanos" (seit 1977) mit inzwischen über 50 Bänden hat die Sektion einen entscheidenden Beitrag zur deutschen Lateinamerikaforschung geleistet. Die Gründung des Bayerischen Hochschulzentrums für Lateinamerika (BAYLAT) trägt der Tatsache Rechnung, dass die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg bayernweit die meisten Kontakte zu lateinamerikanischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen aufweist.

1.2. Merkmale und Kompetenzen

Der MA-Studiengang The Americas / Las Américas

- hat ein klar strukturiertes inter- u. transdisziplinäres Profil
- besteht aus Komponenten der Literatur- und Kulturwissenschaft, der Politik- und Sozialwissenschaft, der Kulturgeographie und der Sprachpraxis

- beschäftigt sich mit kulturellen, historischen, politischen und sozialen Entwicklungen Nordamerikas und Lateinamerikas in vergleichender interkultureller und transnationaler Perspektive
- ermöglicht durch die Verbindung von regionalem, inter- und transregionalem Zugang ein individuelles Studienprofil
- fördert interkulturelle Kompetenz durch kulturvergl. Forschung in synchroner und diachroner Perspektive
- vermittelt grundlegende Kompetenzen im Bereich der Wissensorganisation und -vermittlung
- führt zur Beherrschung des akademischen Diskurses in Englisch und Spanisch
- trainiert die Anwendung von Theorien und Methoden der Kultur- Literatur- und Sozialwissenschaften auf konkrete Forschungsgegenstände
- fördert die Fähigkeit, kulturelle Praktiken und Ausdrucksformen historisch und kulturräumlich zu verorten und in vergleichender Perspektive zu analysieren

1.3. Ziele und Berufsfelder

Der MA-Studiengang The Americas / Las Américas zielt darauf ab, die im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse regionenvergleichend zu vertiefen, interdisziplinäre Zugänge zu vermitteln und während der Forschungsphase das erworbene Wissen bei der eigenständigen Konturierung einer komplexen Problemstellung anzuwenden sowie die dazu notwendigen Detailkenntnisse selbständig zu erarbeiten.

Die AbsolventInnen werden auf eine Berufspraxis vorbereitet, in der sie zum einen als InteramerikanistInnen selbständig wissenschaftlich arbeiten können: Der Masterstudiengang schafft die Voraussetzung für eine Promotion (Dr. phil.). Zum anderen werden die AbsolventInnen mit kulturraumspezifischen und kulturraumvergleichenden Kenntnissen sowie kulturanalytischer Kompetenz ausgestattet, so dass sie im Bereich des Kulturmanagements, in internationalen Organisationen, im Verlagswesen und in der Publizistik, im Rahmen der politischen Bildung und überhaupt in interkulturellen Arbeitsbereichen am Schnittpunkt von Wirtschaft, Politik und Kultur tätig werden können.

2. Struktur und Inhalte des Studiengangs

Das Studium kann jeweils im Winter- oder im Sommersemester aufgenommen werden und dauert vier Semester. Insgesamt werden 120 ECTS-Punkte erworben: 90 ECTS-Punkte aus 9 Modulen sowie 30 ECTS-Punkte durch das Verfassen der Master-Arbeit.

Der MA-Studiengang The Americas / Las Américas umfasst

- einen **regionenspezifischen Kernbereich** (Module 4, 5, 7 und 8, bei entsprech. Wahl auch 3b, 6c)
 - **North America** (*Culture & Literature / Politics & Society*)
 - **América Latina** (*Cultura & Literatura / Política y Sociedad*)
- einen **regionenvergleichenden Kernbereich** (Module 1 und 9)
- wahlweise einen **transregionalen Bereich** (Module 3a und 6a/6b)
- einen **sprachpraktischen Bereich** (Modul 2a/2b/2c)

3. Zulassungsvoraussetzungen

- erster Hochschulabschluss in Amerikanistik, Anglistik, Lateinamerikanistik oder Iberoromanistik
- Hochschulabschluss mit der Gesamtnote "gut" (mindestens 2,5; bei schlechterer Gesamtnote: erfolgreich absolviertes, individuelles Aufnahmegespräch)
- Nachweis des Sprachniveaus C1 (GER) in Englisch und B2 (GER) in Spanisch od. umgekehrt (Spanisch C1, Englisch B2)

3.1. Bewerbungsfristen

Die Bewerbungsfristen für die Aufnahme des Studiums enden am **15. August** (Wintersemester) bzw. am **15. März** (Sommersemester). Verlängerungen werden ggf. auf der Homepage bekannt gegeben.

Die Anmeldung erfolgt über das Bewerbungsportal „campo“. Weitere Informationen: <http://www.master.fau.de>. Kontaktadresse für die Online-Bewerbung: zuv-masterbuero@fau.de

5. Überblickstabelle Studienverlauf

Semester	Modul	SWS	ECTS		
1	Modul 1 Grundlagenmodul The Americas / Las Américas	6	15		
1 + 2	Modul 2a Wahlpflichtmodul Spanische Sprachpraxis 1	Modul 2b Wahlpflichtmodul Spanische Sprachpraxis 2	Modul 2c Wahlpflichtmodul Englische Sprachpraxis	4	10
1 / 3	Modul 3a Wahlpflichtmodul Raum und Region	Modul 3b Wahlpflichtmodul North American Studies		4	10
2	Modul 4 North America: Culture and Literature			4	10
	Modul 5 América Latina: Cultura y literatura			4	10
2 / 3	Modul 6a Wahlpflichtmodul Migration	Modul 6b Wahlpflichtmodul Menschenrechte	Modul 6c Wahlpflichtmodul Estudios latinoamericanos	4	10
3	Modul 7 North America: Politics and Society			4	10
	Modul 8 América Latina: Política y sociedad			4	10
	Modul 9 Projektmodul the Americas / Las Américas				5
4	Masterarbeit				30

Ausführliche Modulbeschreibungen finden sich in der **Prüfungsordnung**:

<http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/PHIL1/FachStuOPRO-MA-TheAmericas.Feb2016.pdf>

Informationen im Internet

- [1] Homepage des Studiengangs: www.maamericas.phil.fau.de
- [2] Homepage des Instituts für Romanistik: www.romanistik.fau.de
- [3] Homepage der Fakultät mit Informationen zu Ansprechpartner/innen: www.phil.fau.de
- [4] Studien- und Prüfungsordnungen, Prüfungsamt: www.fau.de/studium/im-studium/pruefungen-studienordnungen
- [5] Informationen der Zentralen Studienberatung (Fächerinfos, Zulassung, Einschreibung...): www.fau.de/studium
- [6] Zentrale Studienberatung der FAU - Informations- und Beratungszentrum (IBZ): www.ibz.fau.de
- [7] Studien-Service-Center der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie: www.studienservicecenter.phil.fau.de
- [8] MeinStudium - Studieninfoportal der FAU: www.meinstudium.fau.de
- [9] Vorlesungsverzeichnis: www.vorlesungsverzeichnis.fau.de
- [10] Informationen zu Kompetenzprofilen und Berufsfeldern: www.phil.fau.de/kompetenzen-master
- [11] Career Service der FAU: www.career.fau.de
- [12] Berufsbezogene Informationen der Bundesagentur für Arbeit: www.berufenet.de

4. Kontakt und Beratung

Department für Anglistik/Amerikanistik und Romanistik

Bismarckstr. 1, 91054 Erlangen

Tel.: 09131/85-29360, -22428;

E-Mail: MA_Americas@amer.phil.fau.de

Weitere Informationen erteilen

Prof. Dr. Andrea Pagni

(Professur für Lateinamerikanistik, insbes. Literatur- und Kulturwissenschaft)

Andrea.Pagni@fau.de

Prof. Dr. Heike Paul

(Lehrstuhl für Amerikanistik, insb. nordamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft)

Heike.Paul@fau.de